

Artikel vom 08.03.2014

Wahlkampfabschluss der CSU

## Politik zum Fisch



**Nach ihrem Wahlkampfauftakt "Musik & Politik" im Gewölbesaal der Brauerei Schwab, Wahlveranstaltungen in Matzlesberg, Enzenrieth und Pischeldorf, beendete die Pirker CSU ihren Wahlkampf mit "Politik & Fisch" am Aschermittwoch im Gasthaus "Zum Beck'n".**

Stellvertretender Vorsitzender Alexander Radlbeck führte anstelle des erkrankten Dieter Schwab durch den Abend. Rund 50 Zuhörer nahmen die Einladung der CSU an, genossen Fischspezialitäten und verfolgten die politischen Themen.

Als Hauptkomplexe wurden die Sanierung des Dorfplatzes diskutiert sowie eine flexiblere Gestaltung des Betreuungsangebots von Kindergarten und Grundschule. Dabei herrschte unter den Zuhörern Einigkeit darüber, dass bei der Sanierung des Dorfplatzes vor allem eine sichere Verkehrsführung im Mittelpunkt stehen müsse. Wichtig sei es auch, auf die Bedürfnisse der Bürger bei der Planung einzugehen. Nachdem der Antrag auf mehr Bürgerbeteiligung im Gemeinderat abgelehnt wurde, sieht sich die CSU nun als Sprachrohr für alle interessierten Bürger. Notwendig sei zuerst die Festlegung eines entsprechenden Nutzungskonzeptes für das gesamte Areal. "Nur eben mal die gesamte Fläche pflastern und ein paar Bäume pflanzen, erscheint mir ein bisschen zu wenig" so Radlbeck. Er merkte weiter an, dass in der Gemeinde Schirmitz die Planung der Ortsdurchfahrt eineinhalb Jahre in Anspruch genommen hat, während man in Pirk den deutlich schwieriger zu gestaltenden Dorfplatz in drei Monaten durchwinken möchte. Die anschließende Diskussion zu diesem Thema ergab weitere interessante Ansätze. Alle Themen werden gesammelt,

aufbereitet und über die CSU in den Gemeinderat zur weiteren Diskussion eingebracht, versprach Radlbeck.

Die Gemeinde Parkstein wurde als Beispiel genannt, wie es gelingen kann, bei Betreuungskonzepten in Kindergarten und Grundschule flexibel auf die Elternbedürfnisse, zum Beispiel in den Ferien, einzugehen. Anliegen der Eltern sollten auch beim Neubau des Kindergartens Beachtung finden.

Weiter erläuterte Radlbeck die Themen Ausbau des DSL-Netzes, konzeptioneller Schuldenabbau, Realisierung des Radwegs Pirk-Luhe, organisierte Jugendarbeit und stärkere Würdigung des Ehrenamts. Dazu zählt auch die Anerkennung der Leistungen von herausragenden Persönlichkeiten. Unter anderem wurde die jährliche Verleihung einer Bürgermedaille angesprochen.

Der Neue Tag vom 08.03.2014